Aktuelles intern

Aktionen, Programme und Publikationen
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Das **Lexikon Soziale Marktwirtschaft,** herausgegeben von der Konrad-Adenauer-Stiftung in der UTB-Reihe beim Schöningh-Verlag, findet immer stärkere internationale Verbreitung. Nachdem im September eine chinesische Ausgabe erschienen ist, die **in China** auf großes Interesse stößt, ist soeben auch eine Ausgabe in Spanisch veröffentlicht worden. Sie soll insbesondere in den lateinamerikanischen Ländern den wachsenden Bedarf an Wissen zu den Grundlagen und Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft abdecken helfen.

★

Ende Januar (31. Januar bis 1. Februar 2005) wird die Konrad-Adenauer-Stiftung auf dem Petersberg bei Bonn erstmals eine Expertentagung unter dem Leitthema **„KAS-Demokratiereport“** durchführen. In einem dreijährigen Turnus soll jeweils die internationale Situation zu den Einzelthemen Medien und Demokratie, Parteien sowie Rechtsstaat analysiert und Fortschritte wie Rückschritte dokumentiert werden. Die erste Tagung in diesem Jahr wird die Rolle der Medien für die Demokratieentwicklung insbesondere in Entwicklungs- und Transformationsländern behandeln. Die internationalen Experten, darunter auch die Leiter der internationalen Medienprojekte der Konrad-Adenauer-Stiftung, sowie Journalisten, Wissenschaftler und Politiker aus der ganzen Welt wollen mit ihren Erkenntnissen den Grundstein zur Entwicklung eines Indikatorenkataloges legen, anhand dessen sich langfristige Veränderungen fundiert dokumentieren lassen. Die nächste Konferenz in 2006 wird dann das Thema Parteien und Demokratie behandeln. Die Situation der Medien steht 2008 wieder auf dem Prüfstand.

★

Seit 1994 erscheinen die **Historisch-Politischen Mitteilungen** (HPM), die Zeitschrift des Archivs für Christlich-Demokratische Politik der Konrad-Adenauer-Stiftung. Sie enthalten Forschungen zur Geschichte der christlich-demokratischen Bewegungen und Parteien im Kontext der geistigen, politischen und gesellschaftlichen Strömungen des neunzehnten und zwanzigsten Jahrhunderts. Die soeben erschienene **elfte Ausgabe** (HPM Band 11/2004) deckt ein breites Spektrum von Themen ab, die auch in der aktuellen Diskussion eine Rolle spielen. Der Band enthält unter anderem Beiträge zu folgenden Grundorientierungen: Der Westen als ideelle und politische Einheit, Soziale Gerechtigkeit, die politische Theorie der Christlichen Demokratie. Einige Autoren behandeln unterschiedliche Aspekte des „Dritten Reiches“: Wilhelm von Pechmanns Eintreten für die Juden in Deutschland, die Unterdrückung der Katholischen Presse; das Wirtschaftspolitische Programm des Kreisauer Kreises als Vorläufer der Sozialen Marktwirtschaft. Die deutsch-französische Freundschaft, ein Meilenstein der deutschen Außenpolitik, wurde durch zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Initiativen auf beiden Seiten vorbereitet. Dazu enthält der Band einen

Thomas Kunze wird als Nachfolger von Markus Ingenlath die Leitung des KAS-Büros in Moskau übernehmen.
© und Foto: Udo Scheer

zusammenfassenden Beitrag. Ferner werden Alcide de Gasperi (1881–1954) aus Anlass des fünfzigsten Todestages und Kurt Georg Kiesinger (1904–1988) zum hundertsten Geburtstag mit einem Lebensbild gewürdigt. Die vierte Tagung „Ära Kohl im Gespräch" bilanzierte die Familien-, Frauen- und Jugendpolitik der achtziger Jahre. HPM Band 11 dokumentiert die wichtigsten Beiträge. Abgerundet wird der Band durch einen Literaturbericht zum Volksaufstand vom 17. Juni 1953 und eine Auswahlbibliografie der Neuerscheinungen zum Thema „Christliche Demokratie".

Die „Historisch Politischen Mitteilungen. Archiv für Christlich-Demokratische Politik" sind im Buchhandel erhältlich zum Preis von 19,50 Euro. 11. Jahrgang, Böhlau, Köln 2004, ISSN 0943-691X.

★

Zwei Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung werden in diesen Wochen neu besetzt. Neuer Leiter des **Büros in Washington** ist **Norbert Wagner,** zuvor Vertreter der Stiftung in Paris. Er folgt auf Franz-Josef Reuter, der aus persönlichen Gründen die KAS verlassen hat. In **Moskau** wird **Thomas Kunze,** bisher Regionalbeauftragter für Zentralasien, Kasachstan und Südkaukasus mit Sitz in Usbekistan, die Leitung des KAS-Büros von Markus Ingenlath übernehmen.

★

Die in einer Broschüre zusammengefassten **Wahlergebnisse und Wahlstatistiken der Bundesrepublik Deutschland** und ihrer Länder seit 1946 gehören seit langem zu den am häufigsten nachgefragten Serviceangeboten der Konrad-Adenauer-Stiftung. Die jetzt bis Ende 2004 aktualisierte neue Auflage des „Wahllexikons" macht mancherlei beschwerliche Suche in statistischen Berichten überflüssig und verhilft zu schnellen Informationen über Bundestags-, Landtags- und Europawahlergebnissen. Tabellarische Übersichten und Grafiken dokumentieren die Wahlergebnisse seit 1946. In einem zweiten Teil finden sich die Ergebnisse der Repräsentativen Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht für die Bundesrepublik Deutschland sowie für die Länder seit 1972. Das „Wahllexikon" steht als Download im Internet unter www.kas.de/publikationen/2004/5825_dokument.html zur Verfügung. Die gedruckte Fassung kann über das Referat Publikationen der Konrad-Adenauer-Stiftung bestellt werden.